



CS Consulting AG

Kompetenz  
verbindet  
Welten



# **Agilität im Wasserfall – Nur ganz oder gar nicht?**

---

Dipl.-Ing. Gernot Glawe  
Bad Homburg, 08.06.2010



CS Consulting AG

CS Consulting AG

# Agenda

---

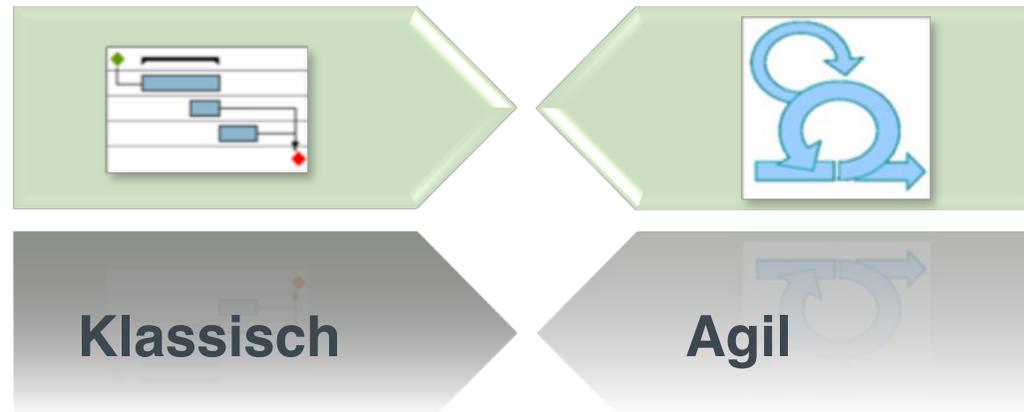
-  1 Gegenüberstellung grundlegender Werte klassisch – agil
-  2 Varianten der Methodenintegration
-  3 Integrations- und Transitionsprozesse für Projektvorgehensmodelle

# Kultur - Werte - Philosophie - Erfahrungen

---



# Distanz durch Werte



**Veränderung:**

Change Prozess

flexibel agieren

**Informations-  
austausch:**

Kommunikations-  
strategie

individuell  
interagieren

**Steuerung:**

geführt

selbst gesteuert

# Unmöglich? ...ist es nicht!

## „Ganz oder Gar nicht“-Ansatz

- ▶ führt zum statischen Verharren
- ▶ Widerstände größer

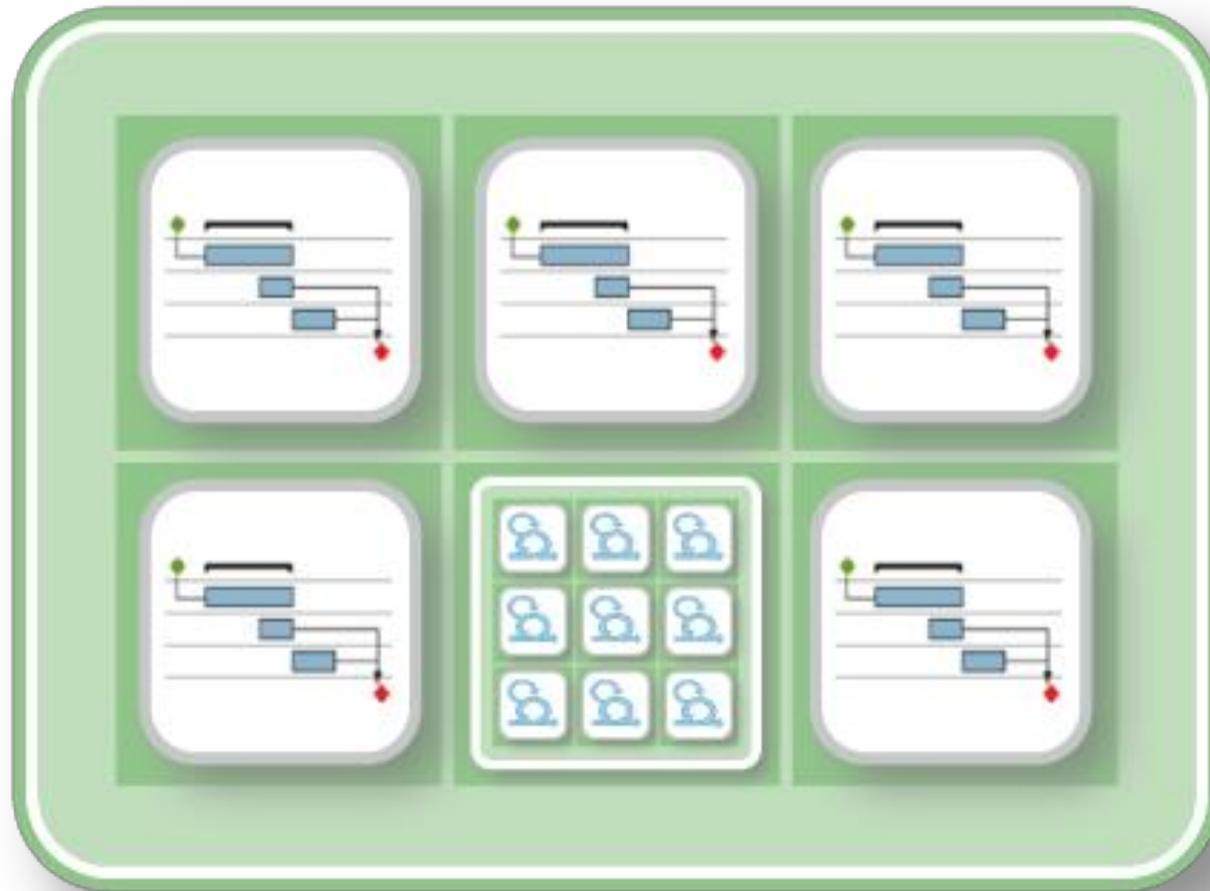
## Zusammenspielvarianten

- ▶ „Wrap“
- ▶ „Modul“
- ▶ „Topic“ „Topping“ *macht das Ganze lecker!*



# Wrap führt Scrum ganz ein

---



# Zusammenspielvariante Wrap

---

Scrum nicht als umfassende Projektmanagement Methode

## Geschützter Bereich

- ▶ Subteam
- ▶ Stolperstein: Mindestens 3 Iterationen bei Evaluation



## Schnittstellen wichtig

- ▶ Input Anforderungen
- ▶ Output Release

# Module führen agile Praktiken einzeln ein

Agile  
Dokumentation



Daily  
Scrum

Sprint

# Module sind teilweise unzerteilbar

## Daily Scrum

- ▶ fixes tägliches Meeting
- ▶ Stolperstein: alle Fragen zusammen



## Review & Retrospektive

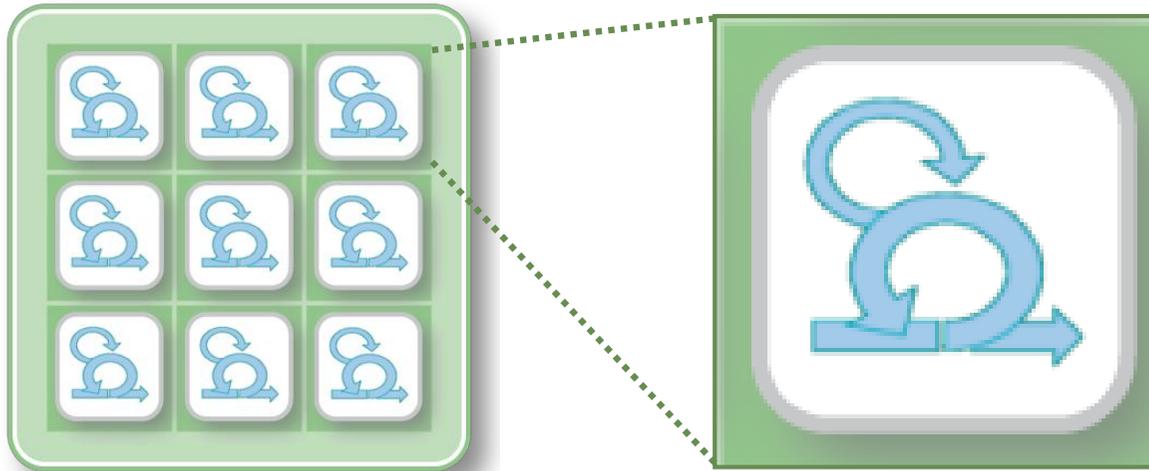
- ▶ ähnlich „Lessons learned“

## Schätzungen

- ▶ fertig statt Füllstände
- ▶ Input Anforderungen
- ▶ Planning Poker



## Agile Topics werden klassisch verwendet



### Daily Scrum

- ▶ täglich
- ▶ fix 15 min
- ▶ 3 Fragen
- ▶ gleiche Startzeit
- ▶ selber Raum

- ▶ Scrum als Sammlung agiler Module (Praktiken)
- ▶ Modul besteht aus Topics
- ▶ agile Topics werden klassisch verwendet
  - ▶ tagesgenau schätzen
  - ▶ keine Füllstände
  - ▶ Prio 1: Hindernisse aus dem Weg räumen

## Veränderung trainieren

- ▶ verwendete Topics als Anknüpfungspunkte
- ▶ Module als untrennbare Einheiten
- ▶ mehr Agilität trotz Wertedifferenzen

### Einführung

- ▶ Wrap oder Modul
- ▶ kein Topic

### Veränderungsbereitschaft durch

- ▶ Erfolg
- ▶ Übung



# Praxis: Scrum Meeting

---

## **Projekt 1:**

Einführung als einzelnes Modul problemlos

## **Projekt 2:**

Teammitglieder wollten nicht sagen, was bis zum nächsten Tag gemacht wird.

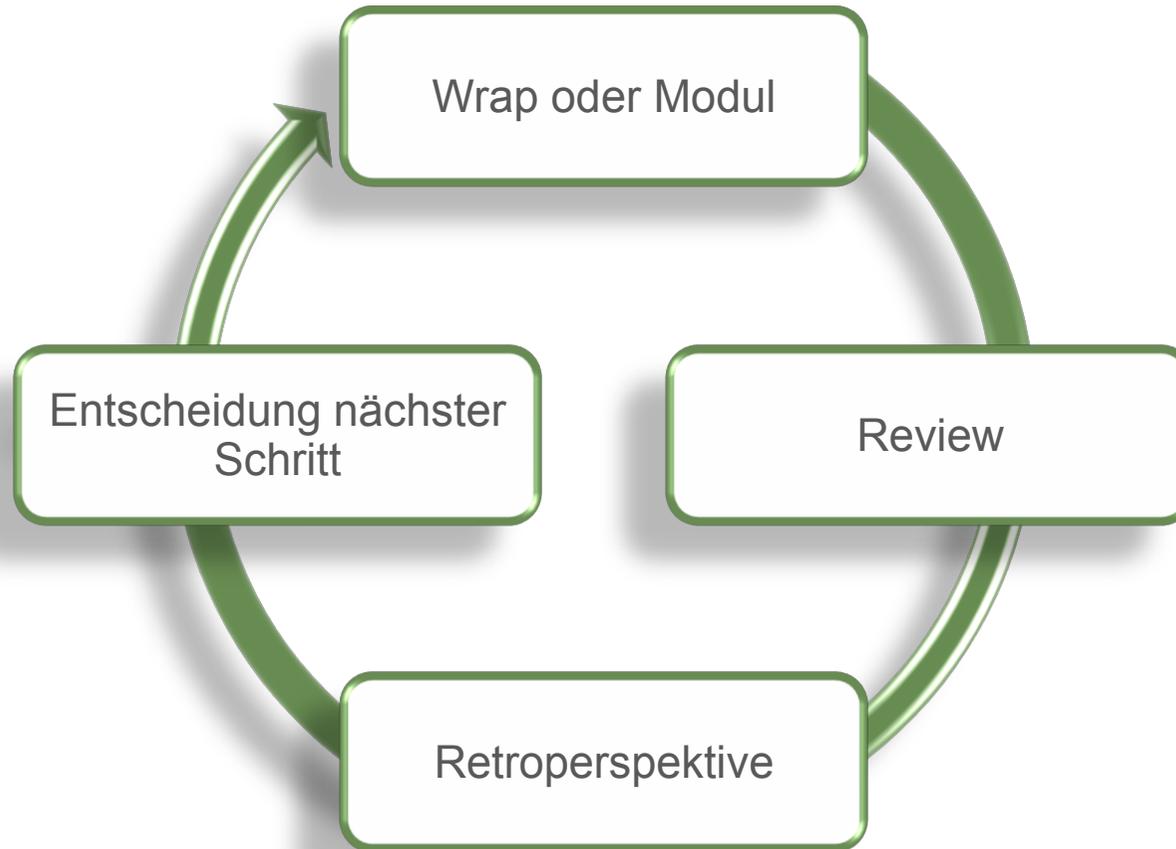
Folge: Eskalation, schneller Transparenz erreicht!

## **Projekt 3:**

Fehler gemacht: Druck statt Transparenz

# Agile Transition Ihres Projekts

---



## Fazit

---

- ▶ Einführung agiler Technik modulweise möglich
- ▶ Genaues Verständnis der Module notwendig, sonst negative Effekte möglich
- ▶ Nicht erzwingen, das bringt Widerstand





Kompetenz  
verbindet  
Welten

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**

Dank an die Mitwirkenden: Peggy Menne, Frank Sievers, Florian Faulhaber

Bildquelle: Fotolia



CS Consulting AG

CS Consulting AG